

Schweizerisches
Literaturarchiv

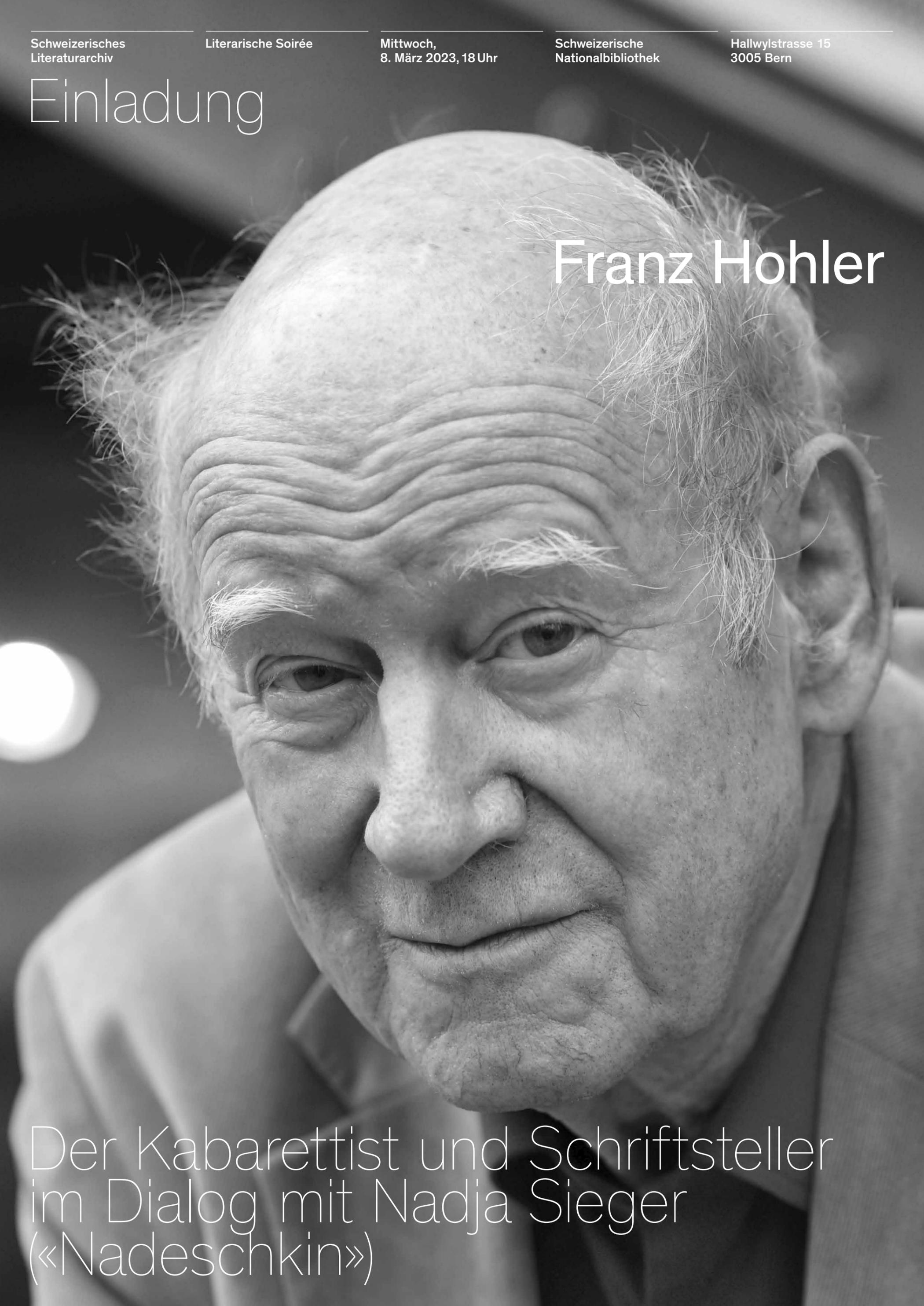
Literarische Soirée

Mittwoch,
8. März 2023, 18 Uhr

Schweizerische
Nationalbibliothek

Hallwylstrasse 15
3005 Bern

Einladung

A black and white close-up portrait of Franz Hohler, an elderly man with a balding head and prominent wrinkles on his forehead. He is looking slightly to the left of the camera with a neutral expression. The background is dark and out of focus, with a soft light source visible on the left side.

Franz Hohler

Der Kabarettist und Schriftsteller
im Dialog mit Nadja Sieger
(«Nadeschkin»)

Literarische Soirée

Mittwoch,
8. März 2023, 18 Uhr

Schweizerische
Nationalbibliothek

Hallwylstrasse 15
3005 Bern

Programm

Begrüssung und Einführung: Ulrich Weber, Schweizerisches Literaturarchiv

Lesung und Dialog: Franz Hohler und Nadja Sieger

Moderation: Ulrich Weber

Eintritt frei

Franz Hohler

Der Kabarettist und Schriftsteller im Dialog mit Nadja Sieger («Nadeschkin»)

Franz Hohler gehört zu den erfolgreichsten Schriftstellern und Bühnenkünstlern der Schweiz. Durch seine Vielseitigkeit als Erzähler für Kinder und Erwachsene, als Kabarettist, Fernsehkomiker und -satiriker, Theater- und Filmautor, Radiokolumnist und engagierter Kommentator von Politik und Gesellschaft ist er in sehr breiten Kreisen bekannt und geschätzt. Sein «Totemügerli» ist auch heute noch einer der grössten Lacherfolge der Deutschschweiz, seine «Franz-und-René-Sendungen» gehören zu den Kindheitserinnerungen ganzer Generationen, seine kritische «Denkpause» führte in den 1980er Jahren zu heftigen medienpolitischen Auseinandersetzungen, seine neuen Texte werden bis heute im In- und Ausland viel gelesen und diskutiert, seine kritische Stimme ist vielen Richtschnur im raschen gesellschaftlichen Wandel.

Am 1. März 2023 feiert Hohler seinen 80. Geburtstag. Wie hat sich das Schreiben und die Bühne in den fast 60 Jahren seit seinen künstlerischen Anfängen gewandelt, wie behält er seine Offenheit für das Neue, für die Jungen? Und wie reagieren junge Generationen auf seine unermüdliche und unverwüstliche kritische Präsenz?

Im Dialog mit der Kabarettistin und Komikerin Nadja Sieger spannt er – unter Einbezug von audiovisuellem Archivmaterial – einen Bogen über die Jahrzehnte, in denen er die Schweiz und die Welt mit seinen kritischen, künstlerischen und humoristischen Aktionen begleitet hat.



Nadja Sieger wurde 1968 in Zürich geboren, wo sie heute lebt. Mit Urs Wehrli gründete sie 1987 das Duo «Ursus & Nadeschkin». Bis heute treten die beiden mit wechselnden Kabarett-Programmen auf und bilden eines der populärsten und erfolgreichsten Bühnenpaare der Schweiz, das mit dem Zirkus Knie auf Tournee war und auch international Erfolge feiert. Gegenwärtig ist das Duo mit dem Stück «Der Tanz der Zuckerpflaumenfähre» unterwegs.

Daneben ist Nadja Sieger als Moderatorin, Schauspielerin, Autorin und Regisseurin tätig, u.a. mit «Aus die Maus» (Berlin, 2016/17) und mit dem Programm «Jump» von «Starbugs Comedy», das bis heute tourt.

Längere Aufenthalte führten Nadja Sieger nach London, New York, Melbourne, Sydney und Berlin.

www.nadjasieger.com

